

Für unsere Dienststelle, das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz (ULD) in Kiel, suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** im Referat „Datenschutz im öffentlichen Bereich“

eine/n Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d).

Die Stelle ist auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Die **Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein** ist die Datenschutzaufsichtsbehörde in Schleswig-Holstein nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz und dem Landesdatenschutzgesetz. Zu unseren Hauptaufgaben gehören die Überwachung und Durchsetzung der Einhaltung von Datenschutzgesetzen, die Bearbeitung von Beschwerden zu vermuteten Datenschutzverstößen, die Beratung von Parlament, Regierung und anderen Einrichtungen und die Verhängung von Sanktionen bei Verstößen. Zusätzlich klären wir Bürgerinnen und Bürger über Datenschutzrechte auf und informieren Firmen, Vereine und Behörden über Datenschutzpflichten. Wir arbeiten mit anderen Aufsichtsbehörden in Deutschland und Europa zusammen. Der Sitz der Dienststelle ist Kiel. Bei uns sind insgesamt mehr als 35 Mitarbeitende in den verschiedenen Aufgabenbereichen beschäftigt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

Das Referat „Datenschutz im öffentlichen Bereich“ ist für die öffentlichen Stellen im Land Schleswig-Holstein zuständig. Zusammen mit den anderen Mitarbeitenden in dem Referat würden Sie die Datenschutzaufsicht für den öffentlichen Bereich wahrnehmen und den Behörden sowie Bürgerinnen und Bürgern als Ansprechstelle zur Verfügung stehen. Eine wichtige Kontaktperson aufseiten der öffentlichen Stellen ist die oder der behördliche Datenschutzbeauftragte.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind

- Ausübung der Datenschutzaufsicht im Medizin- und Sozialbereich, im Kommunalwesen sowie in den Bereichen Bildung, Kindertagesstätten, Feuerwehr- und Rettungsdienste, insbesondere durch:
 - Bearbeitung von Beschwerden in Bezug auf die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der Bürgerinnen und Bürgern
 - Planung und Durchführung von Prüfungen der Datenverarbeitung in den öffentlichen Stellen des Landes, einschließlich Vor-Ort-Prüfungen
 - Durchsetzung datenschutzrechtlicher Anforderungen mit den Untersuchungs- und Abhilfebefugnissen nach der DSGVO
- Beratung zu Fragen der Digitalisierung im Gesundheits- und Sozialwesen
- Information und Aufklärung über die datenschutzrechtlichen Regelungen von öffentlichen Stellen im Land sowie von Bürgerinnen und Bürgern
- Beratung in Angelegenheiten der behördlichen und betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung Allgemeine Dienste (Diplomverwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts „Allgemeine Verwaltung/Public Administration“) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gute Kenntnisse im Verwaltungsverfahrensrecht
- Praktische Erfahrung in der Durchführung von Verwaltungsverfahren ist von Vorteil
- Kenntnisse des europäischen und deutschen Datenschutzrechts sind von Vorteil
- Praktische Erfahrungen in der Anwendung des Datenschutzrechts sind von Vorteil
- Technisches Verständnis ist von Vorteil
- Englischkenntnisse sind von Vorteil
- Freundliches und sicheres Auftreten sowie eine sorgfältige und zügige Arbeitsweise

- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise und sehr gute Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Engagement und Belastbarkeit sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative

Unser Angebot

- Unbefristete Stelle
- Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Besoldung bis BesGr. A13 SHBesO möglich. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.
- Interessante und zukunftsweisende Aufgaben insbesondere in der Schnittstelle zwischen dem Datenschutzrecht und aktuellen Entwicklungen der Informations- und Kommunikationstechnik sowie in der künftigen europaweiten Ausrichtung des Datenschutzrechts
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen und ein kollegiales Arbeitsklima
- Umfangreiches Onboarding
- Einen Arbeitsplatz fast direkt an der Ostsee in einer Stadt mit hoher Lebensqualität
- Ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich arbeitsfrei an Heiligabend und Silvester
- Möglichkeit von tageweiser Wohnraumarbeit
- Vermögenswirksame Leistungen
- Jobticket: Zuschuss für den ÖPNV (NAH.SH-Jobticket/Deutschland-Jobticket)
- Zentrale Lage mit guter Anbindung an den ÖPNV
- Seeluft schnuppern rund um die Uhr
- Nach der Arbeit in 5 Minuten am Meer

Interessiert? – Wir auch!

Gern möchten wir Sie kennenlernen!

Bei fachlichen Fragen zur Stelle steht Ihnen Herr Dr. Polenz, Telefon 0431 988-1215 zur Verfügung.

Bei Fragen zum Auswahlverfahren hilft Ihnen Herr Ramm, Telefon 0431 988-1203 weiter.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir sind bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden daher bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 26.07.2026** an:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein
Stichwort „**Ausschreibung öffentlicher Bereich**“
Holstenstraße 98
24103 Kiel

Sie können uns Ihre Bewerbung per verschlüsselter E-Mail an ausschreibung-2026@datenschutzzentrum.de senden. Den PGP-Schlüssel finden Sie unter <https://datenschutzzentrum.de/jobs/>.
Informationen zum Datenschutz: <https://datenschutzzentrum.de/datenschutz/>.